



Stadt Dorsten



75 JAHRE
GG

2.-8.
Mai
2024

DIE DORSTENER TAGE
DES GRUNDGESETZES

PROGRAMM

Demokratie & Stadtdialog

Am 23. Mai 2024 feiern wir
das 75-jährige Bestehen
des Grundgesetzes.

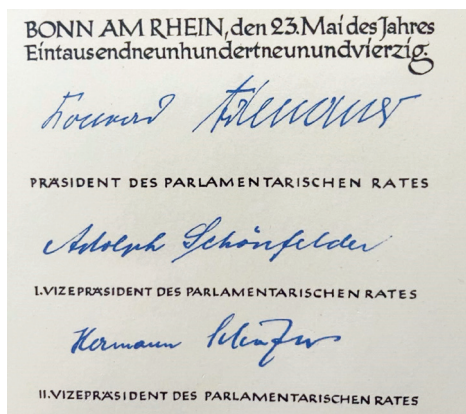
Dabei geht es nicht um einen nüchternen Gesetzestext, sondern um die Grundlagen unseres menschlichen und gesellschaftlichen Zusammenlebens. Vor 75 Jahren wollten die Verfasser_innen des Grundgesetzes einen Schutzwall gegen die Wiederkehr eines nationalsozialistischen Terrorstaates errichten. Heute wird unser freies und friedliches Zusammenleben von außen und auch im Innern in Frage gestellt. Das verdeutlicht umso mehr die Bedeutung, die unser Engagement für die Verwirklichung der Inhalte des Grundgesetzes hat.

Seit 2018 setzen sich Bürgermeister Tobias Stockhoff und viele Bürger_innen im Dorstener Stadtdialog für Menschenwürde, Demokratie und Respekt ein, u. a. in dem sie die „Dorstener Tage des Grundgesetzes“ gestalten und besuchen. Die Vielfalt der beteiligten Personen, Einrichtungen und Gruppen sowie die unterschiedlichen Themenbereiche des gesellschaftlichen und politischen Lebens sind auch in diesem Jahr wieder beeindruckend. Die Tage des Grundgesetzes haben 2024 den Schwerpunkt

„Soziale Medien“

Wir werden uns z. B. mit Chancen und Gefahren der sozialen Medien und mit Wahrheit und Fake News beschäftigen. Jung und Alt sind an den verschiedenen Orten eingeladen, einander zu begegnen und gemeinsam die Inhalte und Werte des Grundgesetzes zu entdecken und vertieft zu betrachten.

Hugo Bechter, Mitwirkender in der Organisationsgruppe



Im Voraus

Samstag
27. April
10–16 Uhr
Mercaden, Westwall

Aufmerksamkeit für die Dorstener Tage des GG

Verteilung der Programmhefte in den Mercaden
EG am Eingang und OG vor dem Supermarkt

Im gesamten Zeitraum

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE DORSTEN-MARL

durchgehend

FBS Dorsten-Marl
Beethovenstraße 1

Buchbar für Klassen
und Gruppen
Terminvereinbarung:
www.fbs-dorsten-marl.de

Wer wagt es, mit unserem Grundgesetz „zu spielen“?

Workshop mit Gruppen und Klassen ab 6. Klasse (1,5 Std.)

Welche Artikel des Grundgesetzes gehören ins Fundament?
Welche Artikel ergänzen sich, oder bauen aufeinander auf?
Welche Artikel sind weniger wichtig oder gar verzichtbar?
Was bedeutet dies für jede_n persönlich?

DEUTSCHER BUNDESTAG

6. Mai 11–18 Uhr
7. Mai 9–18 Uhr
8. Mai 9–14 Uhr

Platz der Deutschen Einheit

Voranmeldung für Schul-
klassen und Gruppen:
030 22735196

Zugang auch für
Rollstuhlfahrer_innen

Infomobil des Deutschen Bundestages

Multimediale Informationen über Arbeitsweise und Geschichte
des deutschen Parlaments

Fotos am Rednerpult mit Bundestags-Hintergrund, Kinderecke
Gesprächsmöglichkeit mit dem Team des Bundestages



Foto: © Deutscher Bundestag

Im gesamten Zeitraum

WIR IN DORSTEN GEGEN RECHTS

„Hallo Grundgesetz, gut, dass es dich gibt.“

Stadtweite Beflagung an verschiedenen, öffentlichen Orten
und in Kirchengemeinden sowie Banner im Kubus

4 Wochen im Mai

stadtweit & Platz
der deutschen Einheit



Meine positiven Erfahrungen mit Sozialen Medien

Aufruf in den Sozialen Medien & in der Tageszeitung
zum Einsenden persönlicher Erlebnisse

durchgehend

Einsendungen per Mail:
l.ernst@dorsten.de

Donnerstag, 2. Mai

SENIORENBEIRAT

Frühstück und Gesprächsimpuls für Senior_innen

Daniel Krebs informiert zum Thema:
Was ich über Soziale Medien wissen sollte...

Daniel Krebs ist ein erfahrener und treuer Unterstützer des
Seniorenbeirats zu allen Fragen der Sozialen Medien.

10–12 Uhr

Seniorentagesstätte
An der Vehme 1

Das Frühstück wird
kostenlos angeboten.

Donnerstag, 2. Mai

19 Uhr

Treffpunkt Altstadt
Auf der Bovenhorst 9



Foto: © Stadt Dorsten

Eröffnung der Dorstener Tage des Grundgesetzes 2024

durch Bürgermeister Tobias Stockhoff

WIR IN DORSTEN GEGEN RECHTS
& JÜDISCHES MUSEUM WESTFALEN

im Anschluss 19.30 Uhr

Treffpunkt Altstadt
Auf der Bovenhorst 9

Mehr Social Media wagen – Warum unsere Demokratie auch im Netz verteidigt werden muss

Marc Raschke: Vortrag mit Diskussion

Rechtsextreme nutzen schon seit Jahren gezielt die sozialen Netze, um ihre Anhängerschaft zu rekrutieren und so Wahlen zu beeinflussen. Was haben wir dem entgegenzusetzen? Wie sollte eine Strategie aussehen, die es mit den Demokratiefeinden im Internet aufnehmen kann? Der Vortrag wird Anregungen und Ansätze präsentieren, aber auch aufzeigen, dass Social Media kein „Demokratieförderverein“ ist.

Marc Raschke: Journalist, Unternehmer, Influencer und Gründer des Medizinportals „rheinruhrmed“. Als Kommunikationsmanager einer großen Klinik setzte Raschke erfolgreich auf Social Media und entwickelte sich zum Influencer. Er ist zudem Mitautor von „Influencer Relations: Marketing und PR mit digitalen Meinungsführern“. Inzwischen führt er eine Medienagentur.



Foto: © Privat



Freitag, 3. Mai

JÜDISCHES MUSEUM WESTFALEN

Fake news, Verschwörungsmythen und antisemitische Codes

Workshop für Erwachsene

Ausgehend von einem spannenden Kriminalfall werden folgende Fragen diskutiert:

Wie können wir Falschmeldungen entlarven?

Welche Nachricht in den sozialen Medien hat einen verschwörungsideologischen oder antisemitischen Hintergrund?

Und wie können wir diesen Aussagen begegnen?

Welche Grenzen hat der Artikel 5 unseres Grundgesetzes?

17 Uhr

Jüdisches Museum Westfalen

Julius-Ambrunn-Straße 1

Teilnahme kostenlos

Anmeldungen bis 30. April:

lernen@jmw-dorsten.de



Foto: © Pixabay

9.30–11.30 Uhr

Ellerbruchtreff

Ellerbruchstraße 97

Montag, 6. Mai

DIETMAR STEUER & JENS VOGEL

Welche menschlichen Werte werden vom Grundgesetz geschützt?

Gespräch

im Rahmen der Frühstücksrunde Ellerbruchtreff Hervest
Spielerischer Zugang über eine „Werteversteigerung“



JUGENDGREMIUM UND SCHÜLERVERTRETUNGEN

11–15.15 Uhr

Treffpunkt Altstadt

Auf der Bovenhorst 9

Die Macht der Likes – Social Media und die Zukunft der Demokratie

Zwei Podiumsdiskussionen

Pause mit Snack
und Getränken

1. Soziale Medien – Fluch oder Segen?
2. Wie sollte die Politik mit den sozialen Medien umgehen?

Rund 200 Schüler_innen aus den Oberstufen Dorstener Schulen sowie Vertreter_innen von Parteien, die aktuell im EU-Parlament für Deutschland vertreten sind, führen vertiefte Gespräche in einer Fishbowl-Diskussion.

Moderation: Matthias Zeitler

Zuschauer_innen willkommen!

Samstag, 4. Mai

DORSTENER LIONS CLUBS

Die 4 Dorstener Lions Clubs für DEMOKATIE, VIELFALT und MENSCHLICHKEIT

Kundgebung

Redebeiträge und Interviews mit Menschen aus Dorstener Schulen, Kindertagesstätten, Schützenvereinen, Kirchen und Unternehmen sowie dem Dorstener Sport

Getränkestände & Imbiss

Live Musik mit Ten Sing, Linda Poppenberg, Ahmad Oba sowie Karim (The Florians) + Frank

15–17 Uhr

Amphitheater im Bürgerpark Maria-Lindenhof



Flyer: © Dorstener Lions Clubs

Dienstag, 7. Mai

FC ROT-WEISS DORSTEN & STADT DORSTEN
MIT QUALLE

Mein Respektmoment im Sport

Workshop mit

Qualle

für 60 angemeldete Schüler_innen

Kommentiertes Fußballspiel mit Schiedsrichter Qualle

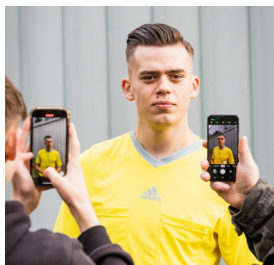
mit Rahmenprogramm

Talkrunde

Qualle und Bürgermeister Tobias Stockhoff

Autogramm- & Selfiestunde

mit Influencer & Schiedsrichter Qualle (Pascal Martin)



Fotos: © Qualle

tagsüber



16 Uhr

öffentlich für Alle

Jahnsportplatz

Am Jahnplatz 4

anschließend



Dienstag, 7. Mai

KIRCHE IM BAHNHOF DORSTEN

19 Uhr

Bürgerbahnhof Dorsten

Raum 120/121

Johannes-Rau-Platz 1

Fakten oder Fälschung – Der Umgang mit Informationen auf der Basis von Werten, die das Grundgesetz ausmachen

Pastor Jens Vogel:

Vortrag und Gespräch



Fotos: © Privat




Es wird zunehmend schwer, in den sozialen Medien zu erkennen, was Fakten oder Fake ist, was künstlich oder real ist, was Meinungen oder Tatbestände sind. Propaganda und KI schaffen Unsicherheit und Verwirrung und bieten einen Nährboden für Extremismus.

Der Vortrag zeigt auf, wie die im Grundgesetz verankerten Werte uns als Einzelne, aber auch als Gesellschaft in unserem Denken, Sprechen und Handeln schützen können. Die Betrachtung erfolgt unter Einbindung biblisch-theologischer Sichtweisen.

Kennen Sie schon die Dorstener Erklärung?

Dorstener
STADT  DIALOG

WIR
TRETEN
EIN FÜR

 Menschenwürde
 Demokratie
 Respekt



www.dorsten.de/stadtdialog

Mittwoch, 8. Mai

WIR IN DORSTEN GEGEN RECHTS

„Werbung für die Wahrheit – Überlasst die guten Geschichten nicht den Fake News“

Thomas Laschyk: Lesung mit Diskussion

Fake News sind eine Gefahr für uns alle. Sie dringen in unser Bewusstsein ein und tarnen sich als fesselnde Geschichten, die unsere eigenen Vorstellungen bestätigen. Doch wie gehen wir damit um, wenn rechtsextreme Gruppen und einige Boulevard-Medien systematisch Desinformation verbreiten?

Thomas Laschyk, Gründer des „Volksverpetzers“, enthüllt in seinem neuen Buch, warum Fakten, Wissenschaft und verlässliche Quellen in unserer Meinungsbildung an Bedeutung verlieren. Er zeigt Möglichkeiten auf, wie wir Fakten genauso viral verbreiten können. Seine Idee: Seien Sie Teil der Lösung! Laschyk ermutigt uns dazu, mehr Wahrheit zu verbreiten und weniger Lügen zu widerlegen.

19 Uhr

Treffpunkt Altstadt
Auf der Bovenhorst 9

**23. Mai
17 Uhr**

Jüdisches Museum
Westfalen
Julius-Ambrunn-Straße 1

Musikalische Begleitung:
Barbara Seppi



Foto: © Riga-Komitee

Tag des Grundgesetzes

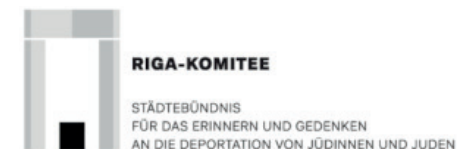
STADT DORSTEN

Die Stadt Dorsten im Riga-Komitee

Winfried Nachtwei: Vortrag

Winfried Nachtwei, ehemaliger Bundestagsabgeordneter (Die Grünen), Referent zu den Themen Riga-Komitee, Friedens- und Sicherheitspolitik

Das Riga-Komitee wurde am 23. Mai 2000 von 13 Städten und dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gegründet. Es will an die Deportation und Verschleppung ihrer jüdischen Nachbarinnen und Nachbarn über Riga in die Vernichtungslager nach Osteuropa erinnern. Die Stadt Dorsten ist seit 5. Februar 2024 die 78. Mitgliedsstadt des Riga-Komitees.



SUSANNE SCHÖNROCK-KLENNER
UND KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG

Demokratie stärken – Leben wagen Einübung in eine neue Haltung zur Demokratie

Dr. Marco Michel (Politikwissenschaftler) und Gäste
Ein Stadtdialog mit Bürger_innen

Wie wir im Alltag mit Respekt und Wertschätzung demokratische Strukturen stärken können und was jeder selbst tun kann.

Foto: © Privat

Im Nachhinein

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG DORSTEN

Mediensucht – die neue Volkskrankheit?

Andreas Pauly: Vortrag und Gespräch

Andreas Pauly, Sozialpädagoge
und Fachmann für Mediensucht



Foto: Andreas Pauly

**15. Mai
19 Uhr**

Bürgerbahnhof Dorsten
Raum 120/121
Johannes-Rau-Platz 1

**23. Mai
19 Uhr**

Altes Rathaus
Markt 1





Stadt Dorsten

**Regelmäßige Hinweise
zum Programm finden Sie
auf Social Media:**



[www.facebook.com/
dorstener.stadtdialog](https://www.facebook.com/dorstener.stadtdialog)



[@dorstenerstadtdialog](https://www.instagram.com/dorstenerstadtdialog)

TEILNAHME

**kostenlos &
ohne Anmeldung**

(Ausnahmen wie im
Programm angegeben)

Dorstener
STADT  **DIALOG**

www.dorsten.de/stadtdialog




**Informationen
zu den Dorstener Tagen
des Grundgesetzes**

Impressum

**Büro für Bürgerengagement,
Ehrenamt und Sport
Joachim Thiehoff**

Lippestraße 41
46282 Dorsten

 02362 66-3334

 j.thiehoff@dorsten.de

Stadt Dorsten 2024

Vi.i.S.d.P. Ludger Böhne
Pressesprecher Stadt Dorsten
Rathaus, Halterner Straße 5
46284 Dorsten

www.dorsten.de